



Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Grimm-Benne übergibt Förderbescheid: Fast eine Million Euro für die energetische Sanierung der Kindersingakademie Halle

Halle/Saale. Sozialministerin Petra Grimm-Benne hat heute einen Förderbescheid über 998.800 Euro aus dem Sondervermögen „Infrastruktur“ des Bundes an die Kindersingakademie der Stadt Halle (Saale) übergeben.

Mit den Mitteln sollen das Gebäude sowie die Heizungs- und Sanitäreinrichtungen energetisch modernisiert werden, um den Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen zu senken.

Sozialministerin Petra Grimm-Benne sagte: „Orte wie die Kindersingakademie in der Silberhöhe sind mehr als eine Musikschule, die einzelne Stimmen zum Klingen bringt. Im Miteinander vieler unterschiedlicher Stimmen wird der Grundstein für kulturelle Teilhabe unabhängig vom Geldbeutel der Eltern gelegt. Ganz bewusst investieren wir mit dem Sondervermögen in die soziale Infrastruktur, die in die Jahre gekommen sind. Es braucht sanierte Kinder- und Jugendeinrichtungen, in denen sich Kinder wohl fühlen und wo sie Zukunftschancen ergreifen können.“

Anna Manser, Geschäftsführerin der Halleschen Jugendwerkstatt gGmbH: „Ich bin sehr dankbar, dass wir die Möglichkeit bekommen, unsere Kindersingakademie als Begegnungsort in der Silberhöhe zu sanieren. Es ist ein zuversichtliches Signal, wenn wir Einrichtungen in der Peripherie aufwerten. Es ist uns eine Freude, dass hier ein Projekt in den Fokus rückt, welches Kinder aus sozioökonomisch belasteten Familien schützt, stärkt und fördert. Singen ist Balsam für unsere Ohren und Seelen. Wo Musik ist, da lass dich ruhig nieder.“

Dr. Judith Marquardt, Beigeordnete für Kultur und Sport: „Die Kindersingakademie ist eine wichtige Institution der kulturellen Bildung, die seit Jahren wertvolle Arbeit auf der Silberhöhe leistet. Hier verbindet sich auf vorbildliche Art und Weise musikalische Bildung mit sozialem Zusammenhalt. Dem Land Sachsen-Anhalt danke ich für die großzügige Unterstützung, mit der das Zuhause der Kindersingakademie für die Zukunft fit gemacht wird. Auch danke ich dem Träger der Kindersingakademie, der Halleschen Jugendwerkstatt, für deren unermüdliches Engagement zum Wohl der Kinder und Jugendlichen in diesem Stadtteil.“

Die Kindersingakademie befindet sich in Trägerschaft der gemeinnützigen Halleschen Jugendwerkstatt gGmbH und ist die einzige Musikschule im Stadtteil Silberhöhe. Anliegen ist es, allen singbegeisterten Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer kulturellen oder sozialen Herkunft den Zugang zu musikalischer Bildung zu ermöglichen. Der Schwerpunkt der Musikschule liegt auf dem Vokalbereich, da das Singen im Chor einen niedrigschwelligen Zugang zum gemeinsamen Musizieren darstellt. Rund 340 Kinder und Jugendliche werden derzeit musikalisch gefördert. Familien mit geringem Einkommen wird bei Bedarf eine kostenfreie Teilnahme ermöglicht.

Das seit 2008 genutzte Gebäude, ein ehemaliger Kindergarten aus den 1980er Jahren, weist trotz kontinuierlicher Instandhaltungsmaßnahmen erheblichen Sanierungsbedarf auf. Insbesondere die veraltete Heizungs- und Sanitärtechnik, undichte Fenster sowie das sanierungsbedürftige Dach machen eine umfassende Modernisierung erforderlich.



Impressum:

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Pressestelle
Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-4608

Fax: (0391) 567-4622

Mail: ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de